

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

München, 1956-11-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

das ist ja nun wirklich eine Komödie der Irrungen. Im Übrigen ist Ihre ^{Buch}Schrift doch eigentlich recht deutlich, und ich halte für möglich, dass meine "Fehlleistung" sich untergründig aus der Tatsache erklärt, dass der Chef des Artemis-Verlages mir freundschaftlich bekannt ist, während ich mit den "Atlantis"-Leuten noch nie zu tun gehabt. Wie die Dinge nun liegen, wäre es wohl jedenfalls geschickt, wenn Sie einen Durchschlag Ihres Buches noch jetzt an Dr. Witz (Artemis) schickten. Dr. Witz erwartet diese Sendung, und Sie könnten ihm ja mitteilen, Sie hätten das Paket ursprünglich fehlerhaft verpackt, und es sei deshalb - nachdem die Post auf ruchlose Art die gute Zeit vergeudet habe - halb zerfetzt an Sie zurückgekommen.

Ob nicht übrigens der Atlantis-Vorschlag, einige Abschnitte in der gleichnamigen Zeitschrift herauszubringen doch - und trotz allem, was Sie dagegen sagen mögen - ganz empfehlenswert wäre, frage ich mich und Sie. Denn die Zeitschrift ist sehr angesehen, und ein paar Leckerbissen, dort appetitlich angerichtet, könnten auch andere Verlage verlockend wirken.

Leider weiss ich Ihnen keinen Rat in Bezug auf Firmen, die sonst etwa noch in Frage kämen. S. Fischer bringt entsetzlich viel heraus, - in ganz verschiedenen Ausgaben und Serien, - ich könnte mir allenfalls vorstellen, dass Ihr Buch für die sogenannte G.B. Fischer Ausgabe in Frage käme. Wollen Sie es mit Fischer versuchen, so bin ich natürlich gern bereit, Ihnen dort ein wenig vorzuarbeiten.

Meine Mutter erwidert Ihre Grüsse, und ich bin mit den freundlichsten Wünschen

Ihre sehr ergebene: